

Wo kann man dann arbeiten?

- Schulische Angebote:
 - o einfache und verlängerte Mittagsbetreuung
 - o offene oder gebundene Ganztagschule (an Grundschulen)
- Angebote der Kinder- und Jugendhilfe:
 - o Horte
 - o Häuser für Kinder (Gruppen für Kinder ab 6 J.)

Bei Interesse oder Fragen:

**MARIA-WARD-FACHAKADEMIE
FÜR SOZIALPÄDAGOGIK**

Residenzplatz 20
85072 Eichstätt
Telefon 08421 3069
E-Mail info@faks-eichstaett.de



**Ausbildung zur
Fachkraft für
Grundschulkind-
betreuung**

NEU ab September 2020



**MARIA-WARD-FACHAKADEMIE
FÜR SOZIALPÄDAGOGIK**
Residenzplatz 20 · 85072 Eichstätt

In ein paar Jahren wird es einen Rechtsanspruch auf die Betreuung von Kindern im Grundschulalter geben, der den ohnehin bereits bestehenden Fachkräftemangel im Bereich der Kindertagesbetreuung noch verschärfen wird. Aus diesem Grund hat das Kultusministerium einen Schulversuch gestartet, der es Fachakademien für Sozialpädagogik ermöglicht, die Ausbildung zur Fachkraft für Grundschulkindbetreuung anzubieten.

Für wen?

Beispielsweise für Interessierte:

- die (nach der Familienphase) gerne in einem pädagogischen Beruf arbeiten möchten
- die bereits in der Mittagsbetreuung oder offenen Ganztagsbetreuung tätig sind und dort gerne professioneller arbeiten wollen.

Wie lange?

- **1. Jahr**
Theorie an der Fachakademie
(Förderung mit Aufstiegsfortbildungsförderung nach AFBG „Meister-Bafög“)
- **2. Jahr**
Praxis in einer Einrichtung mit Seminartagen an der Fachakademie
(Bezahlung wie Berufspraktikum der Erzieherausbildung)

Was braucht man?

- mittlerer Schulabschluss
- abgeschlossene, mindestens zweijährige Berufsausbildung oder abgeschlossenes Studium
- weitere Voraussetzungen:
 - o Nachweis über eine sechswöchige praktische Tätigkeit in einer sozialpädagogischen oder schulischen Einrichtung mit Grundschulkindern
 - o bei anderer Muttersprache als Deutsch: Nachweis über hinreichende Deutschkenntnisse in Wort und Schrift mindestens auf dem Niveau B2.
 - o Gesundheitliche Eignung

